



**Lebenshilfe
Bördeland**

*Teilhabe
statt Ausgrenzung*

19.02.18 Uhr.

06. FEB. 2018

Lebenshilfe Bördeland gemeinnützige Gesellschaft mbH
Strandbadstraße 1, 39418 Staßfurt

Stadtverwaltung Staßfurt
Herrn Wagner
Hohenexlebener Straße 12
39418 Staßfurt

+	Stadt Staßfurt Poststelle					
(R)	02. Feb. 2018					
Kn						
B						
T	X	11	10	14	15	EB
WV	20	32	33	X	60	61
	OB	Ref	Wifo	ZVS	Mig	

Geschäftsführung/Verwaltung
Schulstraße 1/39435 Unseburg
Tel. 039263/9858-10
Fax 039263/9858-30

sekretariat@lebenshilfe-
boerdeland.de
www.lebenshilfe-boerdeland.de

Ma 05. FEB. 2018
05102178 Z → (R)

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom
Unser Zeichen
☐ Eilt! ☐ wie besprochen
Mit der Bitte um ☐ Gegenzeichnung und Rückgabe ☐ Antwort

Datum
31.01.2018

Bearbeiter Fr. Rohrschneider
Telefon: 039263/985810

☐ Kenntnisnahme/für Ihre Unterlagen

Übersendung des Tiergartenberichts 2017 und Vorbereitung der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses 0493/2017/4 vom 30.11.2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Wagner,

wie angekündigt, übersenden wir den Tiergartenbericht 2017. Des Weiteren übersenden wir Ihnen die Konzeption (Stand 20.08.2008). Diese bedarf einer zwischen Tiergartenteam und Stadt Staßfurt abgestimmten Weiterentwicklung aufgrund des Stadtratsbeschlusses.

Ausgehend von dem Konzept „Organisationsuntersuchung des Tiergartens“ aus dem Jahr 2001, welches die Stadt in Auftrag gegeben hatte, wurde das Konzept „Tiergarten für Haustiere aus aller Welt“ als eine wesentliche Entwicklungsachse im Nutzungsvertrag vom 02.04.2003 festgeschrieben.

Im Zeitpunkt der Übergabe an die Lebenshilfe am 01.05.2003 lebten etwas über 60 Arten im Tierpark, welche von der Stadt übergeben wurden. Dies konnte in den letzten Jahren konstant bei ca. 70 Arten gehalten werden (siehe Tiergartenbericht 2017).

Wie wir die Stadt bereits seit Jahren informieren, ist die finanzielle Lage des Tiergartens sehr eng und führte in der jüngsten Vergangenheit auch schon zur Trennung von Tierarten, wie Wolf, Leopard und Luchs, da diese nicht mehr artgerecht in den jetzigen Gehegen gehalten werden konnten und neue artgerechte Gehege die finanziellen Mittel des Tiergartens übersteigen. Maßgeblich ist hierfür, wie seit Jahren dargestellt, die Senkung des Betriebskostenzuschusses, welcher seit 2008 in Höhe von 100.000,-- Euro eingefroren ist. Eine Anpassung hat bisher nicht stattgefunden (zuletzt Anträge 2012 und 2015). Gleichzeitig zahlt der Tiergarten einen Erbbauzins in Höhe von ca. 21.500,-- Euro an die Stadt Staßfurt. Somit hat sich das bereinigte finanzielle Engagement der Stadt in den Jahren halbiert.

Aktuell ist die Erneuerung des Holzspielgerätes mit Rutsche und Schaukel sehr dringend. Allein die Kosten hierfür belaufen sich bei ca. 20.000,-- Euro.

Sitz der Gesellschaft:
39418 Staßfurt
Amtsgericht Stendal HRB-Nr.: 104780
Geschäftsführer: Master of Arts
Dipl.Finanzwirt (FH) Stefan Labudde
Ust.Id-Nr. DE 154 355 533

Bankverbindung:
Salzlandsparkasse
IBAN: DE 2980 0555 0030 2110 0995
BIC: NOLADE21SES

Bank für Sozialwirtschaft Magdeburg
IBAN: DE 6081 0205 0000 0741 7600
BIC: BFSWDE33MAG

Steuer-Nr. 107/108/90035

In der Hoffnung über einen gemeinsamen Weg, die Attraktivität des Tiergartens für die Zukunft zu halten,
verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen

Lebenshilfe Bördeland



Stefan Labudde
Geschäftsführer

Anlagen

Anlage 1 – Tiergartenbericht 2017 (Stand 30.01.2018)

Anlage 2 – Konzept über die zukünftige Grundausrichtung des Tiergarens Staßfurt (Stand 20.08.2008)